

Entomologische Zeitung

herausgegeben

von dem

entomologischen Vereine zu Stettin.

Redaction:

C. A. Dohrn, Vereins-Präsident.

In Commission bei den Buchhandlungen von E. S. Mittler in Berlin
Fr. Fleischer, und Dyk in Leipzig.

N^o. 3.

12. Jahrgang.

März 1851.

Inhalt: Vereinsangelegenheiten. Tollin: über Kleinzirpen, besonders Typhlocyba. (hierzu Taf. I.) Schmidt: Lepidopt. Mittheilungen. Bremi: Lepid. Statistik. Koch: Berichtigung. Frauenfeld: Notiz. Cornelius: Schildkäfer. Strübing: Epitom. Uebersicht der Monogr. von Mellié über Cis. Intelligenz.

Vereinsangelegenheiten.

In der Sitzung am 6. Februar wurden in den Verein aufgenommen:

- Herr Aug. Dutreux, General-Empfänger in Luxemburg.
„ Ernst Zuchold in Halle.
„ Franck, Subrector in Annweiler.
„ Dr. Schwabe, prakt. Arzt in Stadt Remda (bei Rudolstadt).
„ Scheibe, Lehrer in Kemberg.
„ Billig, Studiosus der Forstwissenschaft in Stralsund.

E i n g e g a n g e n :

A. für die Vereinssammlung

- 1) zwei Exemplare von *Pontia Mannii* n. sp. Mayer.
Geschenk des Hrn. Ministerial-Revidenten Jos. Mayer in Wien.
- 2) eine Anzahl Typen zu einem Aufsätze des Herrn Bouché in Berlin über Aphiden, welcher nächstens in der ent. Ztg. erscheint.
Geschenk des Herrn Autors.

B) für die Vereinsbibliothek

- 1) Annales des sciences physiques et naturelles etc. de la société nationale d'agriculture de Lyon. Deuxième série

Tom. I. Lyon Barrot 1849 (enthält nichts entomologisches ausser einem Aufsätze über Vertilgung der Engerlinge (Maikäferlarven), dessen Uebersetzung nächstens erfolgen soll.)

- 2) desselben Werkes tom. II, 1850. Monographie der gesammten Trimeren: „Spécies des coléoptères trimères sécuripalpes“ von Mulsant, 1104 Seiten. (Wird ausführlicher besprochen werden.)

Gegenseitiger Austausch.

- 3) Mémoires de l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Lyon, classe des sciences. Tome I. Lyon, Boitel 1847. (Enthält nichts entomologisches.)

- 4) desselben Werkes tom. II. 1850. Mulsant et Wachanru: Notes pour servir à l'histoire du *Cyrtonus rotundatus*. Mulsant: *Callimus abdominalis* Oliv. (*Call. Bordini* wird als synonym mit *Callid. cyaneum* F. eingezogen.) *Clytus lama* n. sp. Muls. Perris: Lettre sur une excursion dans les grandes Landes. *Ptinus palliatus* n. sp. *Centorhynchus ferrugatus* n. sp. Beschreibung des bisher noch unbekanntenen Weibchens der *Mutilla pedemontana* F. Nov. gen. dipter. *Aphrozeta* zwei species: *semiglauca* und *cinerea*. *Gonia maritima* n. sp. *Hydrellia apicalis* n. sp. *Hydr. maritima* n. sp.

Gegenseitiger Austausch.

- 5) Annales de la société Linnéenne de Lyon. Années 1847—1849. Lyon, Dumoulin 1850. (Causes de la détérioration chez les Coléoptères, par Levrat. Der Verfasser sucht das Oeligwerden der Käfer in unterbliebener Copulation. Mulsant: *Scymnus scutellaris* n. sp. Gacogne: Notice sur quelques insectes coléoptères trouvés à Fallavier (Isère).

Gegenseitiger Austausch.

- 6) Die wanzenartigen Insecten von Hahn, fortgesetzt von Dr. Herrich-Schäffer. (Vollständig bis Band VIII. Heft 4, mit Ausnahme des fehlenden sechsten Hefes des sechsten Bandes.)

Geschenk des Herrn Kreis-Physikus Dr. Bauer, früher in Birstein, jetzt in Hersfeld.

- 7) Archiv (Wiegmann-Erichson-Troschel) Jahrg. 15 Heft 5. (Fortsetzung des Jahresberichtes über die entom. Leistungen des Jahres 1848 von Dr. Schaum.) Jahrg. 16 Heft 1. (Budget: Geschlechtsorgane von *Tubifex rivu-*

lorum. Leuckart: helminthologische Notizen. Tro-
schel: Piscicola respirans n. sp. (ein neuer Fischegel).
Creplin: Podicipes arcticus, cornutus, auritus. Foer-
ster: Monographie der (Hymenopt.) Gattung Pezomachus.)

Wissenschaftliche Mittheilungen.

Ueber Kleinzirpen,

besonders über die Gattung *Typhlocyba* nebst Beschreibung
einiger neuen Arten

von

C. Tollin, Apotheker in Neudamm.

(Hierbei eine Tafel.)

Die Kleinzirpen (*Cicadellina* Burm.) sind bisher von den Naturforschern ziemlich vernachlässigt worden, wie überhaupt die ganze Ordnung der Rhynchoten. Es soll daher dieser Aufsatz theils einige Irrthümer, die sich in die Beschreibung dieser Thierchen eingeschlichen, beseitigen, theils zugleich einen, wenn auch nur geringen Beitrag zur Fauna der Mark liefern.

Von allen Gattungen der Kleinzirpen bietet hier wie wohl überall die Gattung *Jassus* die meisten Arten; sodann die Gatt. *Typhlocyba*, *Bythoscopus*, *Aphrophora* und *Ptyela*. Die Gatt. *Acocephalus*, *Evacanthus*, *Selenocephalus* und *Tettigonia* beherbergen nur einige wenige Arten, die Gatt. *Ulopa*, *Eupelix*, *Paropia*, *Cercopis* und *Ledra* habe ich bisher hier noch nicht aufgefunden.

Wir wollen nun zunächst die Merkmale betrachten, durch welche sich die Gatt. *Typhlocyba* von der Gatt. *Jassus* unterscheidet, sodann zur Aufzählung der hier einheimischen Arten beider Gattungen schreiten und endlich uns speciell mit dem Aderverlauf der Decken und Flügel der *Typhlocyben* beschäftigen. Die Gatt. *Typhlocyba* unterscheidet man am besten durch den verlängerten Vordertheil des Kopfes, durch welche Verlängerung auch sämmtliche Gegenden desselben in die Länge gezogen werden; auch sind diese durch keine langen Näthe von einander getrennt, wie es bei *Jassus* der Fall ist, daher man sie nicht deutlich erkennen kann. Sodann befinden sich die Ocellen oberhalb der Stirn über den Fühlern, während sie bei *Jassus* auf dem Rande zwischen Stirn und Scheitel dicht neben den Netzaugen stehen. Durch diese wenigen aber wesentlichen Kennzeichen lässt es sich beim Fange der Kleinzirpen leicht ermitteln, mit welcher Gatt. man es zu thun hat. Aber nicht bloss der Kopf, sondern fast sämmtliche äussere Körpertheile liefern wichtige Unterscheidungs-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1851

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 65-67](#)